

II-679 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Wien, am 1983 12 06

Zl. 10.101/ 133 -I/1/83

Parlamentarische Anfrage Nr. 281/J
der Abg. Dipl.-Ing. Flicker und
Genossen betreffend die Veranlagung
der Gelder des Wasserwirtschaftsfonds

255 IAB

1983 -12- 1 2

zu 281 J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton B e n y a

Parlament
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 281/J, welche die Abgeordneten Dipl.-Ing.Flicker und Genossen am 10. November 1983 betreffend die Veranlagung der Gelder des Wasserwirtschaftsfonds an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1):

Ich habe die Absicht, die Vorwürfe des Rechnungshofes zur Verwaltung des Wasserwirtschaftsfonds durch eine unabhängige Kommission nach dem Beamten-Dienstrechtsgesetz prüfen zu lassen. Die vor einer Disziplinaranzeige gemäß § 109 BDG durchzuführenden Erhebungen sind noch nicht abgeschlossen.

Zu 2):

Die Staatsanwaltschaft Wien hat zu dieser Anzeige des Rechnungshofes mitgeteilt, daß das Verfahren gemäß § 90 Abs.1 StPO eingestellt wurde, weil die Veranlagungen von Wasserwirtschaftsfondsgeld durch den betreffenden Beamten von seinem Vorgesetzten durch Jahre hindurch genehmigt wurden. Trotz des in der staatlichen Verwaltung üblichen Systems der Genehmigung von Entscheidungsentwürfen eines Mitarbeiters durch den Vorgesetzten wird nicht in allen Fällen die disziplinäre Verantwortung allein nur den Vorgesetzten treffen.

Zu 3):

Die unter 1) angeführten Erhebungen beziehen sich auch auf den Vorgesetzten.

./.

Beilage zur Parl. Anfrage Nr. 281/J

Verzinsung der Girokonten (vom 1.1.1980 bis 31.12.1982)

<u>Geldinstitut:</u>	bis 31.3.1980	ab 1.4.1980	Konditionsänderungen
Österr. Postsparkasse	0,25 %	0,5 %	
Creditanstalt-Bankverein	0,25 %	0,5 %	
Österr.Credit-Institut	0,25 %	0,5 %	
Bank für Arb.u.Wirtsch.	0,25 %	0,5 %	2 % (ab 1.7.80); 1,5 % (ab 1.7.82-31.12.82)
Österr. Länderbank	0,25 %	0,5 %	
1. Österr.Spar-Casse	0,25 %	0,5 %	
Zentralspark.u.Komm.Bank	0,25 %	0,5 %	1% (ab 1.8.80); 0,5% (ab 16.3.81); 10,5% (ab 30.9.81); 10% (ab.20.1.82); 9,5% (ab 1.4.82); 9% (ab 1.7.82); 8 1/2 % (ab 15.9.82); 5 % (ab 12.11.82-31.12.82)
Girozentrale	0,25 %	0,5 %	1,5% (ab 1.7.82); 1 % (ab 15.9.82-31.12.82);

Von den jeweiligen Girokonten wurden täglich Umbuchungen auf die Veranlagungskonten durchgeführt.